

# Verheyen, Henk

Stand: 04.05.2026

<b>Geburtsdatum:</b>	1925
<b>Alternative Namen:</b>	Verheyen, Hendrik Josef M.
<b>Geburtsort:</b>	Berchem-Antwerpen
<b>Wirkorte:</b>	Antwerpen; Konzentrationslager Esterwegen <Emsland>; Groß-Strehlitz; Groß Rosen / Konzentrationslager; Flossenbürg / Konzentrationslager
<b>Tätigkeit:</b>	Beamter; Politiker

## Biographische Anmerkungen

Als Mitglied einer belgischen Widerstandsgruppe 1943 verhaftet; verschleppt in das KZ Esterwegen VII, 1944 ins Zuchthaus Groß-Strehlitz und Brig, dann in ein Außenlager des KZ Groß Rosen (Schlesien), schließlich in das KZ Flossenbürg; befreit auf dem Todesmarsch am 23.04.1945 bei Cham (Ostbayern); Rückkehr nach Antwerpen; nach dem Studium Beamter und zuletzt Kabinettschef des Hafensensors von Antwerpen

## Bibliographische Quellen

Verheyen, Henk: Bis ans Ende der Erinnerung. als belgischer "Nacht-&-Nebel-Gefangener" durch die Emslandlager ins KZ Flossenbürg. Bonn: Pahl-Rugenstein, 2009 ; Verheyen, Hendrik: In der innersten Seele eines KL-Häftlings. In: Jahrbuch des Emsländischen Heimatbundes / Emsländischer Heimatbund; ID: gnd/2009375-5. - Sögel : Verlag des Emsländischen Heimatbundes, 1967-; ZDB-ID: 530374-6, 62, 2016, S. 153-155 ; Wiedemann, Wilfried: Verbrechen der NS-Justiz. In: Hölle im Moor / Faulenbach, Bernd \*1943-2024\*; ID: gnd/121772276. - Göttingen : Wallstein Verlag, [2017], 2017, S. 180-193

## Weitere Quellen

- (<http://www.arge-kz-flossenbuerg.de/ausstellung-erinnerung/henk-verheyen/>)
- ([http://www.pahl-rugenstein.de/09\\_verheyen.htm](http://www.pahl-rugenstein.de/09_verheyen.htm))

## Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [140893784](#)

**Letzte inhaltliche Bearbeitung:** 30.07.2015